

Ausführungsbestimmungen über die Kantonsschule (Organisationsstatut)

vom 20. Juni 2011 (Stand 1. August 2026)

Der Regierungsrat des Kantons Obwalden,

gestützt auf Artikel 91 und Artikel 121 Absatz 4 Buchstaben b und c des Bildungsgesetzes vom 16. März 2006¹⁾, *

beschliesst:

1. Allgemeines und Zuständigkeiten

Art. 1 *Geltungsbereich*

¹ Diese Ausführungsbestimmungen regeln die Zuständigkeiten, die Belange der Schülerinnen und Schüler sowie Studierenden, den Schulbetrieb, die Abwesenheiten sowie die Beurteilung und Promotion an der Kantonsschule. *

Art. 2 *Amt für Volks- und Mittelschulen*

¹ Das Amt für Volks- und Mittelschulen:

- a. bezeichnet die obligatorischen Lehrmittel auf Vorschlag des Rektorats;
- b. * legt Form und Inhalte der Schulzeugnisse fest;
- c. * erlässt gestützt auf den Lehrplan Weisungen zur Förderung der basalen Kompetenzen (Art. 19 MAR)²⁾.

Art. 3 *Rektorat*

¹ Die Rektorin oder der Rektor ist die den Prorektorinnen und Prorektoren sowie den Lehrpersonen vorgesetzte Instanz und hat die Massnahmen zur Qualitätssicherung und -entwicklung sicherzustellen. *

¹⁾ GDB 410.1

²⁾ www.edk.ch

² Sie oder er trifft alle Massnahmen und Entscheide, für die kein anderes Organ ausdrücklich zuständig ist.

³ Sie oder er legt im Einverständnis mit der vorgesetzten Stelle die Organisation und die Zuständigkeiten der Kantonsschule in einem Organigramm und in Pflichtenheften für die einzelnen Funktionen und Organe (beispielsweise Fachschaften, Konferenz der Lehrpersonen) fest. *

⁴ Sie oder er ist zur Zusammenarbeit mit dem Rektorat des Berufs- und Weiterbildungszentrums und mit den Schulleitungen der Volksschulen verpflichtet.

⁵ Die Aufgaben der Rektorin oder des Rektors werden in einem Stellenbeschrieb festgelegt. *

Art. 4 *Prorektorat*

¹ Die Prorektorinnen und Prorektoren vertreten die Rektorin oder den Rektor. Sie unterstützen das Rektorat in allen Belangen der Schulführung. Dem Prorektorat können Teilaufgaben der Rektorin oder des Rektors übertragen werden. *

² Die Aufgaben der Prorektorinnen und Prorektoren werden in Stellenbeschrieben festgelegt. *

2. Schülerinnen und Schüler sowie Studierende, Elternmitwirkung

Art. 5 *Übertritt*

¹ Der Übertritt erfolgt in der Regel auf den Beginn des Schuljahres, gestützt auf das geltende Übertrittsverfahren³⁾.

Art. 6 *Aufnahme aus anderen Schulen **

¹ Bei der Aufnahme von Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden aus anderen Schulen innerhalb und ausserhalb des Kantons wird der Übertritts- bzw. Promotionsentscheid der abgebenden Schule in der Regel von der Aufnahmekommission Gymnasium⁴⁾ anerkannt. *

² Über die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden aus dem Ausland entscheidet die Aufnahmekommission Gymnasium. *

³⁾ GDB 412.111(Art, 14 ff.)

⁴⁾ GDB 412.111

Art. 7 *Schulgelder und Kostenbeiträge*

¹ Das Schulgeld ist nach folgender Regelung zu entrichten:

- a. * es beträgt nach Abschluss der Schulpflicht Fr. 800.– je Jahr für Studierende, deren unterstützungspflichtige Eltern bzw. Erziehungsberechtigte zivilrechtlichen Wohnsitz im Kanton haben;
- b. * es entspricht für Schülerinnen und Schüler sowie Studierende aus Kantonen, die im Rahmen des Regionalen Schulabkommens Zentralschweiz Beiträge für den ausserkantonalen Schulbesuch ihrer Studierenden entrichten, dem Schulgeld für Obwaldner Schülerinnen und Schüler sowie Studierende;
- c. * es entspricht für Schülerinnen und Schüler sowie Studierende aus Kantonen, die keine Beiträge für den ausserkantonalen Schulbesuch ihrer Schülerinnen und Schüler sowie Studierenden entrichten, dem Beitrag, welcher der Kanton im Rahmen des Regionalen Schulabkommens Zentralschweiz für Obwaldner Schülerinnen und Schüler sowie Studierende bezahlt, die eine ausserkantonale Maturitätsschule besuchen. Vom festgelegten Betrag gelten Fr. 800.– als eigentlicher Schulgeldbeitrag, der Rest als Betriebskostenbeitrag.

² Das Schulgeld ist für das laufende Schuljahr Ende Oktober fällig und ist jeweils für ein volles Schuljahr zu entrichten, auch wenn ein vorzeitiger Austritt oder ein späterer Eintritt erfolgt.

³ Das Rektorat ist für das Inkasso des Schulgeldes besorgt.

Art. 8 *Erlass und Ermässigung des Schulgeldes*

¹ Das Bildungs- und Kulturdepartement kann in Ausnahmefällen Studierenden, deren unterstützungspflichtige Eltern bzw. Erziehungsberechtigte zivilrechtlichen Wohnsitz im Kanton haben, das Schulgeld ganz oder teilweise erlassen, wenn besondere Verhältnisse dies rechtfertigen. *

² Das Bildungs- und Kulturdepartement kann in begründeten Fällen ausserkantonalen Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden den eigentlichen Schulgeldbeitrag und in besonderen Härtefällen auch den Betriebskostenbeitrag ganz oder teilweise erlassen.

³ Das Bildungs- und Kulturdepartement regelt in Vollzugsrichtlinien den Erlass von Schulgeld und Kostenbeitrag bei Austauschstudierenden. *

Art. 9 *Weitere Kosten*

¹ Die Kosten für Studienwochen und ähnliche Veranstaltungen der Schule sowie für besondere Verbrauchsmaterialien werden der Schülerin oder dem Schüler bzw. der oder dem Studierenden gesondert in Rechnung gestellt.

² Der Instrumental-, Gesangs- und Tanzunterricht ist für Studierende, die Musik als Ergänzungsfach gewählt haben, höchstens im Umfang von einer Wochenlektion gemäss Tarif an der Musikschule Sarnen kostenlos bzw. ermässigt. Dies gilt auch für Studierende mit Wohnsitz im Kanton, die den gymnasialen Unterricht an einem anderen im Kanton ansässigen oder an einem ausserkantonalen Gymnasium besuchen. *

³ ... *

Art. 10 *Vorzeitiger Austritt*

¹ Der vorzeitige Austritt aus der Kantonsschule bedarf der schriftlichen Erklärung der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten oder der volljährigen Studierenden. Bei vorzeitigem Austritt besteht Anspruch auf eine Bestätigung des Rektorats über den Schulbesuch. *

Art. 11 *Mitverantwortung und Mitspracherecht*

¹ Die Schülerinnen und Schüler sowie Studierenden tragen eine ihrem Alter entsprechende Mitverantwortung im Schulbetrieb und es wird ihnen ein angemessenes Mitspracherecht eingeräumt.

² Sie bilden zu diesem Zweck mit Unterstützung des Rektorats eine Schülerorganisation, deren Statuten der Genehmigung durch das Rektorat bedürfen. *

Art. 12 *Schülervereine*

¹ Die Schülerinnen und Schüler sowie Studierenden haben das Recht, Schülervereine und Schülerverbindungen zu bilden, denen im Rahmen des betrieblich Möglichen Einrichtungen und Mittel der Schule zur Verfügung gestellt werden können.

Art. 13 *Mitwirkung der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten **

¹ Für den Austausch zwischen der Schule und den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, insbesondere jenen von Schülerinnen und Schülern der 1. bis 3. Klassen, kann als Ergänzung zu den üblichen Elternkontakten ein Gremium eingerichtet werden. *

² Das Rektorat regelt im Einverständnis mit der vorgesetzten Stelle die Einzelheiten. *

3. Schulbetrieb

Art. 14 *Klassengrösse*

¹ Die Schülerzahl einer Klasse beträgt in der Regel auf Dauer höchstens 24.

² Über die Anzahl der zu führenden Klassen je Ausbildungsjahr entscheidet das Bildungs- und Kulturdepartement unter Berücksichtigung der erzieherischen, schulischen und finanziellen Bedingungen.

Art. 15 *Lehrplan und Stundentafel*

¹ Der Lehrplan enthält die fachlichen und überfachlichen Kompetenzen. Er wird vom Regierungsrat erlassen und auf der Webseite der Kantonsschule⁵⁾ publiziert. *

² Der Lehrplan der 1. und 2. Klassen der Kantonsschule ist mit jenen der Primarschule und der Orientierungsschule soweit abzustimmen, dass der Übertritt von der Volksschule in die Kantonsschule gewährleistet ist. *

^{2a} Der Lehrplan der 3. bis 6. Klassen der Kantonsschule bildet die transversalen Unterrichtsbereiche und die Einsatzmöglichkeiten für das Gemeinwohl sowie die basalen fachlichen Kompetenzen und die Förderung von Austauschaktivitäten nach Massgabe des Maturitätsanerkennungsreglements (MAR)⁶⁾ ab. *

³ Die Stundentafel gemäss Anhang bestimmt die Aufteilung der Unterrichtszeit auf die Fächer und Fächergruppen. Sie kann festlegen, welches Mindestangebot an fakultativem Unterricht die Schule bereitzustellen hat. *

^{3a} Die Vorgaben der Stundentafel können mit pädagogisch begründeten, offenen Unterrichtsformen in Jahreslektionen umgesetzt werden. *

⁵⁾ www.ksobwalden.ch/

⁶⁾ www.edk.ch

⁴ ... *

⁵ Das Angebot an Schwerpunkt- und Ergänzungsfächern gemäss Stundentafel muss gewährleistet sein. Bei weniger als fünf Studierenden für ein Schwerpunkt- oder ein Ergänzungsfach ist die Unterrichtsform anzupassen. *

Art. 16 *Lektionsdauer*

¹ Die Unterrichtszeit pro Lektion beträgt 45 Minuten. *

Art. 17 *Gebrauchsmittel*

¹ Die Gebrauchsmittel werden vom Rektorat in Absprache mit der Fachlehrperson bezeichnet.

Art. 18 * ...

Art. 19 * *Benutzungs- und Hausordnung*

¹ Die Benutzerinnen und Benutzer sind verpflichtet, alle Schuleinrichtungen und Anlagen mit Sorgfalt zu behandeln.

² Beschädigungen sind umgehend der Schuladministration zu melden, auch wenn die Ursache unklar ist.

³ Bei absichtlicher Beschädigung werden, bei fahrlässiger können die Verursacherinnen und Verursacher zur Bezahlung von Schadenersatz verpflichtet werden.

⁴ Für die Benutzung der Räumlichkeiten und Plätze im Einzelnen erlässt das Rektorat eine Hausordnung. *

⁵ ... *

4. Abwesenheiten

Art. 20 *Grundsatz*

¹ Die Kantonsschule ist eine Präsenzschiule. Alle Unterrichtslektionen und die schulischen Veranstaltungen (Sporttage, Exkursionen, Theaterbesuche, Klassenlager usw.) sind verpflichtend. *

² Abwesenheiten vom Unterricht und von den Veranstaltungen sind immer zu begründen. Die Begründungen sind von den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten zu unterschreiben, sofern die Studierenden noch nicht volljährig sind. Die Abwesenheiten sind von den Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden zu dokumentieren. *

³ Die Fachlehrperson führt die Anwesenheitskontrolle in der Unterrichtsstunde zuhanden der Klassenlehrperson.

⁴ Die Klassenlehrperson kontrolliert und registriert mindestens einmal monatlich die An- und Abwesenheiten. Sie meldet unentschuldigte Abwesenheiten gemäss Art. 23 dieser Ausführungsbestimmungen der Administration.

⁵ Die entschuldigten und unentschuldigten Abwesenheiten (Anzahl Lektionen) werden im Zeugnis vermerkt. *

⁶ Das Rektorat regelt die Einzelheiten zu den Abwesenheiten in Weisungen. *

Art. 21 *Vorhersehbare Abwesenheiten*

¹ Als vorhersehbare Abwesenheiten gelten insbesondere Arztbesuche (ausgenommen Notfälle), Studienberatung, Kultur- und Sportanlass bei musisch und sportlich Begabten, Fahrprüfung, Jugendarbeit usw.

² Für vorhersehbare Abwesenheiten bis zu einem Tag ist bei der Klassenlehrperson, bei vorhersehbaren Abwesenheiten bis zu zwei Wochen ist beim Rektorat mindestens zwei Schulwochen im Voraus schriftlich eine Bewilligung einzuholen⁷⁾. Die notwendigen Unterlagen (Aufgebote, Einladungen usw.) sind unaufgefordert beizubringen. *

Art. 22 *Unvorhersehbare Abwesenheiten*

¹ Als unvorhersehbare Abwesenheiten gelten insbesondere Krankheit, Unfall, Notfälle, Todesfall in der Familie usw.

² Unvorhersehbare Abwesenheiten sind umgehend der Schuladministration zu melden.

³ Bei krankheits- oder unfallbedingten Abwesenheiten, die länger als drei Tage dauern, kann das Rektorat ein ärztliches Zeugnis einfordern.

⁴ Falls Schülerinnen oder Schüler oder Studierende während des Unterrichts erkranken, ist eine Abmeldung bei der Schuladministration erforderlich. *

⁷⁾ Art. 12 Abs. 2 Biv (GDB [410.11](#))

⁵ Unvorhersehbare Abwesenheiten sind nach Wiederaufnahme des Unterrichts, spätestens aber innerhalb von fünf Schultagen bei der Klassenlehrperson schriftlich zu entschuldigen.

Art. 23 *Unentschuldigte Abwesenheiten*

¹ Abwesenheiten, die nicht ordnungsgemäss entschuldigt oder von der Klassenlehrperson nicht als ordnungsgemäss akzeptiert werden, gelten als unentschuldigt.

Art. 24 *Sanktionen*

¹ Unentschuldigte Abwesenheiten haben gemäss Art. 20 und 21 der Bildungsverordnung⁸⁾ disziplinarische Folgen.

² Es gelten folgende Richtlinien:

- a. * ein oder zwei unentschuldigte Abwesenheitsereignisse (je eine bis mehrere Lektionen): Verwarnung;
- b. * drei unentschuldigte Abwesenheitsereignisse (je eine bis mehrere Lektionen): schriftlicher Verweis;
- c. * vier und mehr unentschuldigte Abwesenheitsereignisse (je eine bis mehrere Lektionen): befristeter Ausschluss aus der Schule. Das Rektorat kann ergänzende Massnahmen vorschreiben.

Die Massnahmen gemäss Buchstaben a und b sind in der Regel mit Nacharbeiten und/oder Arbeitsleistungen zu kombinieren.

³ ... *

⁴ Im Wiederholungsfall, insbesondere bei Vorliegen des Tatbestandes gemäss Absatz 2 Buchstaben b und c können Studierende ganz aus der Schule ausgeschlossen werden. *

⁵ Das Rektorat kann eine Verwarnung oder einen schriftlichen Verweis befristen. *

5. Beurteilen und Promotion

Art. 25 *Notenskala*

¹ Die Leistungen werden im Zeugnis mit ganzen oder halben Noten beurteilt. Die Noten bedeuten: *

- a. 6 = sehr gut

⁸⁾ GDB 410.11

- b. 5 = gut
- c. 4 = genügend
- d. 3 = ungenügend
- e. 2 = schwach
- f. 1 = sehr schwach

Art. 26 *Leistungsbeurteilungen*

¹ Leistungsbeurteilungen erfolgen durch vielfältige Beurteilungsformen, insbesondere: *

- a. mündlichen und schriftlichen Prüfungen;
- b. * Vorträge;
- c. Semesterarbeiten.

² Die Leistungsbeurteilungen haben kriterien- und kompetenzorientiert zu erfolgen. *

³ Die Anzahl Leistungsbeurteilungen gemäss Absatz 1 haben pro Semester in der Regel der Anzahl Wochenlektionen eines Faches zu entsprechen. *

⁴ Pro Semester müssen mindestens zwei Leistungsbeurteilungen erfolgen. Es darf höchstens eine Leistungsbeurteilung ins zweite Semester verschoben werden.

Art. 27 *Zeugnis*

¹ Die Schülerinnen und Schüler sowie Studierenden erhalten pro Schuljahr zwei Zeugnisse: *

- a. das der Information über den Stand der erbrachten Leistungen dienende Zeugnis am Ende des ersten Semesters;
- b. das promotionswirksame Zeugnis am Ende des zweiten Semesters.

³ ... *

⁴ Die promotionswirksame Zeugnisnote pro Fach ergibt sich aus dem Durchschnitt aller Einzelnoten des gesamten Schuljahres. *

⁵ Die Zeugnisnoten werden von der Gesamtheit der zuständigen Lehrpersonen auf ihre Richtigkeit geprüft. Die Klassenlehrperson unterschreibt das Zeugnis.

⁶ Sind Schülerinnen oder Schüler oder Studierende mit einer Zeugnisnote nicht einverstanden, so haben sie oder deren Eltern bzw. Erziehungsbeauftragte sich innert sieben Tagen an das Rektorat zu wenden. Gegen Notenentscheide des Rektorats kann gemäss Art. 128 Abs. 1 Bst. b des Bildungsgesetzes⁹⁾ Beschwerde ans Bildungs- und Kulturdepartement erhoben werden. *

Art. 28 *Promotionsfächer*

¹ Folgende Fächer werden für die Promotion berücksichtigt:

1. Deutsch
2. Französisch
3. Englisch
4. Mathematik
5. Biologie
6. Chemie
7. Physik
8. * Natur und Technik
9. * Informatik
10. * Geschichte
11. * Geografie
12. * Wirtschaft und Recht
13. * Bildende Kunst
14. * Musik
15. * Schwerpunktfach
16. * Ergänzungsfach
17. * Sport
18. * Wirtschaft, Arbeit, Haushalt
19. * Textiles und Technisches Gestalten
20. * Medien und Informatik
21. * Ethik und Religion

⁹⁾ GDB 410.1

Art. 29 *Promotionsbedingungen*

¹ Schülerinnen und Schüler sowie Studierende werden promoviert, wenn ihr Zeugnis am Ende des Schuljahres:

- a. in allen Promotionsfächern nicht mehr als drei Noten unter 4 aufweist;
- b. * in den Promotionsfächern 1 bis 16 die doppelte Summe aller Notenabweichungen von 4 nach unten nicht grösser ist als die Summe aller Notenabweichungen von 4 nach oben.

Art. 30 *Promotionsverfahren und Klassenwiederholung*

¹ Schülerinnen und Schüler sowie Studierende, die nicht promoviert werden, müssen die betreffende Klasse wiederholen.

² Während der sechsjährigen Gymnasialzeit ist nur eine Klassenwiederholung zulässig.

³ Klassenwiederholungen sind zudem nicht erlaubt:

- a. am Ende der ersten Gymnasialklasse;
- b. am Ende der dritten Gymnasialklasse, wenn der Übertritt aus der dritten Klasse der Orientierungsschule erfolgt ist.

⁴ Wer die Maturitätsprüfungen nicht bestanden hat, kann das sechste Gymnasialjahr auch dann wiederholen, wenn bereits eine Klassenwiederholung stattgefunden hat.

⁵ Freiwillige Klassenwiederholungen sind unter dem Vorbehalt von Absatz 2 jederzeit möglich.

Art. 31 *Regelung der Einzelheiten*

¹ Das Rektorat kann zum Beurteilen und zur Promotion in Weisungen Einzelheiten regeln, insbesondere die Anzahl, die Art, die Ankündigung und der Zeitpunkt der Leistungsbeurteilungen.

6. Schlussbestimmungen

Art. 32 *Änderung bisherigen Rechts*

¹ ...¹⁰⁾

¹⁰⁾ Die Änderung bisherigen Rechts ist im entsprechenden Erlass aufgenommen und kann unter OGS 2011, 35 konsultiert werden

Art. 33 *Aufhebung bisherigen Rechts*

¹ Es werden aufgehoben:

- a. die Ausführungsbestimmungen über die Kantonsschule vom 25. November 2008¹¹⁾;
- b. die Schulordnung vom 21. September 2000¹²⁾;
- c. die Promotionsordnung vom 5. Juni 2000¹³⁾.

Art. 34 *Übergangsbestimmungen zum Nachtrag vom 4. Februar 2020 **

¹ Die Art. 28 und 29 in der bisherigen Fassung sowie die auf der Webseite der Kantonsschule publizierte Stundentafel 2019 gelten für die vierte Gymnasialklasse bis am 31. Juli 2022 und für die fünfte und sechste Gymnasialklasse bis am 31. Juli 2023. *

Art. 34a * *Übergangsbestimmung zum Nachtrag vom 5. November 2024*

¹ Die gestützt auf Artikel 15 erlassenen neuen Lehrpläne und Stundentafel gelten ab Schuljahr 2026/2027 erstmals für die erste bis dritte Klasse und werden einleitend eingeführt. Die per 1. August 2026 vierten bis sechsten Klassen beenden ihren Maturitätslehrgang nach der bisherigen Stundentafel 2020 sowie nach den bisherigen Lehrplänen 2021/2022.

Art. 35 *Inkrafttreten*

¹ Diese Ausführungsbestimmungen treten am 1. August 2011 in Kraft.

¹¹⁾ OGS 2008, 100, und 2009, 44

¹²⁾ Nicht veröffentlicht, von der Mittelschullehrpersonenkonferenz erlassen

¹³⁾ Nicht veröffentlicht, von der Kantonsschulkommission erlassen

Informationen zum Erlass

Ursprüngliche Fundstelle: OGS 2011, 35

geändert durch

- *AB über die Benützung der kantonalen Gebäude und Anlagen vom 20. Dezember 2011, in Kraft seit 1. Februar 2012 (OGS 2012, 2),*
- *Nachtrag vom 26. Januar 2016, in Kraft seit 1. August 2016 (OGS 2016, 10),*
- *Nachtrag vom 8. November 2016, in Kraft seit 1. Januar 2017 (OGS 2016, 65),*
- *Nachtrag vom 4. Februar 2020 (neu mit Anhang), in Kraft seit 1. August 2021 (OGS 2020, 5),*
- *Nachtrag vom 15. März 2022, in Kraft seit 1. August 2022 (OGS 2022, 7),*
- *Nachtrag vom 5. November 2024, in Kraft seit 1. August 2026 (OGS 2024, 32),*
- *Mantelerlass über die Änderung von Ausführungsbestimmungen im Bildungsbereich vom 23. März 2026, in Kraft seit 1. August 2026 (OGS 2026, 9)*

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle
20.06.2011	01.08.2011	Erllass	Erstfassung	OGS 2011, 35
20.12.2011	01.02.2012	Art. 19	totalrevidiert	OGS 2012, 2
26.01.2016	01.08.2016	Art. 7 Abs. 1, a.	geändert	OGS 2016, 10
08.11.2016	01.01.2017	Art. 7 Abs. 1, c.	geändert	OGS 2016, 65
08.11.2016	01.01.2017	Art. 20 Abs. 5	geändert	OGS 2016, 65
08.11.2016	01.01.2017	Art. 24 Abs. 2, a.	geändert	OGS 2016, 65
08.11.2016	01.01.2017	Art. 24 Abs. 2, b.	geändert	OGS 2016, 65
08.11.2016	01.01.2017	Art. 24 Abs. 2, c.	geändert	OGS 2016, 65
08.11.2016	01.01.2017	Art. 24 Abs. 3	aufgehoben	OGS 2016, 65
08.11.2016	01.01.2017	Art. 26 Abs. 3	geändert	OGS 2016, 65
08.11.2016	01.01.2017	Art. 27 Abs. 3	aufgehoben	OGS 2016, 65
04.02.2020	01.08.2021	Art. 15 Abs. 1	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 15 Abs. 3	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 15 Abs. 4	aufgehoben	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 8.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 9.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 10.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 11.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 12.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 13.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 14.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 15.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 16.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 17.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 18.	geändert	OGS 2020, 5

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 19.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 20.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 28 Abs. 1, 21.	eingefügt	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 29 Abs. 1, b.	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 34	Titel geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 34 Abs. 1	geändert	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 34 Abs. 1, a.	aufgehoben	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 34 Abs. 1, b.	aufgehoben	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Art. 34 Abs. 1, c.	aufgehoben	OGS 2020, 5
04.02.2020	01.08.2021	Anhang 414.211	eingefügt	OGS 2020, 5
15.03.2022	01.08.2022	Art. 15 Abs. 5	eingefügt	OGS 2022, 7
05.11.2024	01.08.2026	Ingress	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 1 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 2 Abs. 1, b.	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 2 Abs. 1, c.	eingefügt	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 3 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 3 Abs. 3	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 3 Abs. 5	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 4 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 4 Abs. 2	eingefügt	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 6	Titel geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 6 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 6 Abs. 2	eingefügt	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 7 Abs. 1, a.	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 7 Abs. 1, b.	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 7 Abs. 1, c.	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 8 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 9 Abs. 2	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 9 Abs. 3	aufgehoben	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 10 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 11 Abs. 2	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 13	Titel geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 13 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 13 Abs. 2	geändert	OGS 2024, 32

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle
05.11.2024	01.08.2026	Art. 15 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 15 Abs. 2	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 15 Abs. 2a	eingefügt	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 15 Abs. 3	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 15 Abs. 3a	eingefügt	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 16 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 18	aufgehoben	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 19 Abs. 4	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 19 Abs. 5	aufgehoben	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 20 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 20 Abs. 2	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 20 Abs. 5	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 20 Abs. 6	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 21 Abs. 2	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 22 Abs. 4	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 24 Abs. 4	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 25 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 26 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 26 Abs. 1, b.	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 26 Abs. 2	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 27 Abs. 1	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 27 Abs. 4	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 27 Abs. 6	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 28 Abs. 1, 13.	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 28 Abs. 1, 19.	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 28 Abs. 1, 20.	geändert	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Art. 34a	eingefügt	OGS 2024, 32
05.11.2024	01.08.2026	Anhang 414.211	Name und Inhalt geändert	OGS 2024, 32
23.03.2026	01.08.2026	Ingress	geändert	2026, 009
23.03.2026	01.08.2026	Art. 8 Abs. 3	eingefügt	2026, 009
23.03.2026	01.08.2026	Art. 24 Abs. 2, a.	geändert	2026, 009
23.03.2026	01.08.2026	Art. 24 Abs. 5	geändert	2026, 009

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle
Erlass	20.06.2011	01.08.2011	Erstfassung	OGS 2011, 35
Ingress	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Ingress	23.03.2026	01.08.2026	geändert	2026, 009
Art. 1 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 2 Abs. 1, b.	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 2 Abs. 1, c.	05.11.2024	01.08.2026	eingefügt	OGS 2024, 32
Art. 3 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 3 Abs. 3	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 3 Abs. 5	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 4 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 4 Abs. 2	05.11.2024	01.08.2026	eingefügt	OGS 2024, 32
Art. 6	05.11.2024	01.08.2026	Titel geändert	OGS 2024, 32
Art. 6 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 6 Abs. 2	05.11.2024	01.08.2026	eingefügt	OGS 2024, 32
Art. 7 Abs. 1, a.	26.01.2016	01.08.2016	geändert	OGS 2016, 10
Art. 7 Abs. 1, a.	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 7 Abs. 1, b.	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 7 Abs. 1, c.	08.11.2016	01.01.2017	geändert	OGS 2016, 65
Art. 7 Abs. 1, c.	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 8 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 8 Abs. 3	23.03.2026	01.08.2026	eingefügt	2026, 009
Art. 9 Abs. 2	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 9 Abs. 3	05.11.2024	01.08.2026	aufgehoben	OGS 2024, 32
Art. 10 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 11 Abs. 2	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 13	05.11.2024	01.08.2026	Titel geändert	OGS 2024, 32
Art. 13 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 13 Abs. 2	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 15 Abs. 1	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 15 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 15 Abs. 2	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 15 Abs. 2a	05.11.2024	01.08.2026	eingefügt	OGS 2024, 32
Art. 15 Abs. 3	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 15 Abs. 3	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 15 Abs. 3a	05.11.2024	01.08.2026	eingefügt	OGS 2024, 32
Art. 15 Abs. 4	04.02.2020	01.08.2021	aufgehoben	OGS 2020, 5
Art. 15 Abs. 5	15.03.2022	01.08.2022	eingefügt	OGS 2022, 7
Art. 16 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle
Art. 18	05.11.2024	01.08.2026	aufgehoben	OGS 2024, 32
Art. 19	20.12.2011	01.02.2012	totalrevidiert	OGS 2012, 2
Art. 19 Abs. 4	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 19 Abs. 5	05.11.2024	01.08.2026	aufgehoben	OGS 2024, 32
Art. 20 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 20 Abs. 2	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 20 Abs. 5	08.11.2016	01.01.2017	geändert	OGS 2016, 65
Art. 20 Abs. 5	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 20 Abs. 6	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 21 Abs. 2	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 22 Abs. 4	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 24 Abs. 2, a.	08.11.2016	01.01.2017	geändert	OGS 2016, 65
Art. 24 Abs. 2, a.	23.03.2026	01.08.2026	geändert	2026, 009
Art. 24 Abs. 2, b.	08.11.2016	01.01.2017	geändert	OGS 2016, 65
Art. 24 Abs. 2, c.	08.11.2016	01.01.2017	geändert	OGS 2016, 65
Art. 24 Abs. 3	08.11.2016	01.01.2017	aufgehoben	OGS 2016, 65
Art. 24 Abs. 4	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 24 Abs. 5	23.03.2026	01.08.2026	geändert	2026, 009
Art. 25 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 26 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 26 Abs. 1, b.	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 26 Abs. 2	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 26 Abs. 3	08.11.2016	01.01.2017	geändert	OGS 2016, 65
Art. 27 Abs. 1	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 27 Abs. 3	08.11.2016	01.01.2017	aufgehoben	OGS 2016, 65
Art. 27 Abs. 4	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 27 Abs. 6	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 28 Abs. 1, 8.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 9.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 10.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 11.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 12.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle
Art. 28 Abs. 1, 13.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 13.	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 28 Abs. 1, 14.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 15.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 16.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 17.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 18.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 19.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 19.	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 28 Abs. 1, 20.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 28 Abs. 1, 20.	05.11.2024	01.08.2026	geändert	OGS 2024, 32
Art. 28 Abs. 1, 21.	04.02.2020	01.08.2021	eingefügt	OGS 2020, 5
Art. 29 Abs. 1, b.	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 34	04.02.2020	01.08.2021	Titel geändert	OGS 2020, 5
Art. 34 Abs. 1	04.02.2020	01.08.2021	geändert	OGS 2020, 5
Art. 34 Abs. 1, a.	04.02.2020	01.08.2021	aufgehoben	OGS 2020, 5
Art. 34 Abs. 1, b.	04.02.2020	01.08.2021	aufgehoben	OGS 2020, 5
Art. 34 Abs. 1, c.	04.02.2020	01.08.2021	aufgehoben	OGS 2020, 5
Art. 34a	05.11.2024	01.08.2026	eingefügt	OGS 2024, 32
Anhang 414.211	04.02.2020	01.08.2021	eingefügt	OGS 2020, 5
Anhang 414.211	05.11.2024	01.08.2026	Name und Inhalt geändert	OGS 2024, 32

Stundentafel KSO vom 22. Oktober 2024 ¹⁾

		Lektionen Total	Gym1	Gym2	Gym3	Gym4	Gym5	Gym6	Lektionen MAR	% eff.	% MAR
A	Grundlagen- fächer	147	22	22	30	30	23	20	103	100%	
GF	Deutsch	25	4	4	5	4	4	4	17	33.3%	Sprachen mind. 27%
GF	Französisch ²⁾	19	3	3	3	3	4	3	13		
GF	Englisch	18	3	3	3	3	3	3	12		
GF	Mathematik	23.5	4	4	4	4.5	4	3	15.5	27.8%	NW-Mat.-Inf. mind. 27%
GF	Biologie ³⁾	6			3	3			6		
GF	Chemie	5				3	2		5		
GF	Physik	5					3	2	5		
GF	Informatik	3.5			2	0.5	1		3.5	14.3%	Geist.-Soz. mind. 12%
GF	Geschichte	13	2	2	2	2	2	3	9		
GF	Geografie	9	2	2	2	3			5		
GF	Wirtschaft und Recht	4			2			2	4	6.3%	Kunst mind. 6%
GF	Bildende Kunst	8	2	2	2	2			4		
GF	Musik	8	2	2	2	2			4		
B	Schwerpunkt- fächer	15				4	5	6	15		
SPF	Italienisch										
SPF	Physik und Anwendung der Mathematik										
SPF	Biologie und Chemie										
SPF	Wirtschaft und Recht										
SPF	Philosophie/Päda- gogik/Psychologie										
C	Ergänzungs- fächer	6					3	3	6	18.3%	Wahlbereich mind. 15%
EF	Informatik										
EF	Geografie										
EF	Philosophie										
EF	Bildende Kunst										
EF	Musik										
D	Maturitätsarbeit	2					1	1	2		
	Total Fächer MAR		22	22	30	34	32	30	126		
E	Zusätzliche obligatorische Fächer	42	13	14	6	3	3	3	15		
ZOF	Natur und Technik	6	3	3							
ZOF	Sport	18	3	3	3	3	3	3			
ZOF	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	4		4							
ZOF	Textiles und Technisches Gestalten	3	3								
ZOF	Medien und Informatik	2	1	1							
ZOF	Ethik & Religionen	6	2	2	2						
ZOF	Klassenstunden	3	1	1	1						
F	Gesamttotal (inkl. MA, KI-h)	212	35	36	36	37	35	33	141		

¹⁾ Gültig ab 1. August 2026; siehe Übergangsbestimmungen in Art. 34a

²⁾ Am Ende der 4. Klasse wird zusätzlich ein obligatorischer Sprachaufenthalt (Stage) absolviert.

³⁾ Eine Wochenstunde wird in Form eines einwöchigen Spezialprogrammes durchgeführt.